

Mini-Finder Paragraphen

Spitta Verlag, Balingen 2010, Broschur, 36 Seiten, DIN-A5, geheftet, Bestell-Nr. V007024717 00, 20,31 € inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten

■ Dass es für moderne Therapien – sowohl in GOZ und GOÄ als auch in der gesetzlichen Krankenversicherung – häufig keine Gebührennummern gibt, verkompliziert die zahnärztlichen Verwaltungsabläufe in zunehmendem Maße. Wichtig für die Berechnung vieler Behandlungen ist die genaue Kenntnis der Paragraphen der GOZ, einiger für Zahnärzte wichtigen Paragraphen der GOÄ und der Regelungen der gesetzlichen Krankenversicherung im SGB V. Nur so können zahnärztliche Honorarvereinbarungen und Rechnungen den Formvorschriften gemäß geschrieben und so nachträgliche Diskussionen, Honorarverluste oder juristische Auseinandersetzungen vermieden werden.

„Der „Mini-Finder Paragraphen“ verschafft diesen Überblick über die Paragraphen der GOZ, die Paragraphen der GOÄ und des SGB V. Dadurch gibt er professionelle Hilfestellung bei der Honorarvereinbarung und Leistungsabrechnung mit dem Patienten und unterstützt außerdem bei der Argumentation gegenüber kostenerstattenden Stellen.“ Dies ist der Anspruch des Mini-Finders Paragraphen laut Verlagswerbung.

Der „Mini-Finder Paragraphen“ enthält auf 42 Seiten die Paragraphen 1–10 der GOZ und die Paragraphen 12, 13, 28,

55 (Auszüge), 56 und 70 des SGB V. Kurze Kommentare, Beispiele, (wenige) Gerichtsurteile zu strittigen Auslegungen und ToDo-Listen ergänzen die Wiedergabe der Paragraphen. Dieses Buch stellt keine Abrechnungshilfe für konkrete Fragestellungen dar. Es sind keine Abrechnungspositionen im Detail angegeben. Lediglich der – meistens überlesene – „Überbau“ der Gebührenordnungen wird hier knapp zusammengefasst und erläutert. Gerne würde ich auch das Adjektiv „übersichtlich“ verwenden, kann dies aber nicht tun, da bei der Gestaltung des Büchleins offensichtlich ökonomische Faktoren im Vordergrund standen. So ist die Schrift relativ klein und die Textblöcke graphisch schlecht gegliedert. Selbst der Wechsel von den GOZ-Paragraphen zum SGB V ist nicht gesondert gekennzeichnet. Ein schnelles Nachschlagen gelingt also trotz der geringen Seitenzahl nur eingeschränkt.

Der geringen Seitenzahl geschuldet ist auch die teilweise unvollständige Darstellung einiger Sachverhalte. So werden nur zu wenigen Punkten Gerichtsurteile zitiert und hier auch nur zusammenfassend. Auch bei der Berechenbarkeit von Materialien wird nur eine Beispielliste aufgeführt. Dennoch ist diese kompakte Zusammenfassung



eine wertvolle Hilfe zu vielen Fragen bis hin zur Berechnung von Wegegeld und zum Basistarif (§5a GOZ). Diese Informationen sind in wahrscheinlich allen Praxen in irgendeiner Form vorhanden, meist aber in verschiedenen Ordnern oder Dateien hinterlegt. Hier bietet das Büchlein den Vorteil des schnelleren Zugriffs.

Es kann aber keineswegs umfangreichere Abrechnungshilfen und Urteils-sammlungen ersetzen. Interessant ist der Mini-Finder Paragraphen also vor allem für den Praxisinhaber zur Klärung unsicherer Abrechnungsmöglichkeiten, für Mitarbeiter(innen) in der Verwaltung und Auszubildende, die eine erste Information zur rechtlichen Seite der Abrechnung suchen. DZZ

U. Gaa, Schorndorf

PRAXIS / PRACTICE

Produkte / Products

Kostenlos und bequem weiterbilden

Die qualifizierte Prophylaxeberatung ist ein wesentlicher Bestandteil der zahnärztlichen Praxis. Die 8. Listerine Prophylaxe Summer School – gefördert durch die Johnson & Johnson GmbH – steht dieses Jahr ganz im Zeichen der Zahnästhetik und hat zum Ziel, Praxismitarbeitern die Einbindung dieses Aspektes im Rahmen von prophylaktischen Behandlungskonzepten näherzubringen. Anmeldungen werden telefonisch unter 00 800 / 260 260 00 (gebührenfrei) oder unter www.listerine.de

im Bereich „Fachkreise“ bis zum 27. August 2010 entgegen genommen. Die Themen in diesem Jahr sind: Intrinsische Zahnverfärbungen – non-invasive Behandlungsmethoden im Rahmen der Prophylaxe; sensible Zähne – kompetente Hilfe in der Zahnarztpraxis sowie Halitosis – professioneller Umgang mit einem Tabu. Im umfangreichen Fortbildungsheft sind alle Themen anschaulich aufbereitet und können im Selbststudium erarbeitet werden. Zudem erhalten die Teilnehmer bei erfolg-



reicher Absolvierung der Lerneinheiten ein persönliches Zertifikat.

Listerine® Prophylaxe Summer School

Postfach 130 202; 13601 Berlin
Tel.: 0 08 00 / 26 02 60 00
Fax: 0 30 / 7 55 43 51 43
www.listerine.de